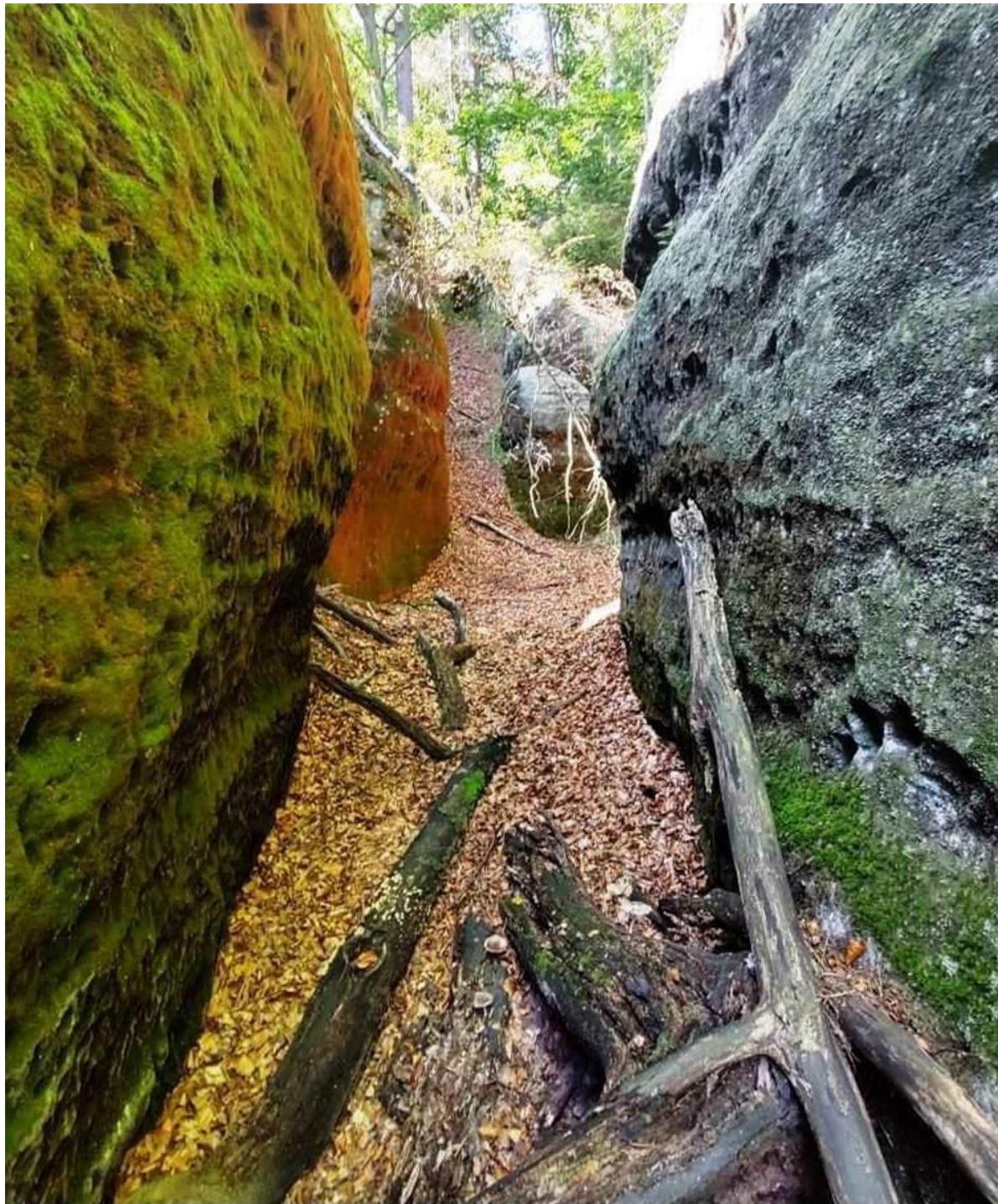
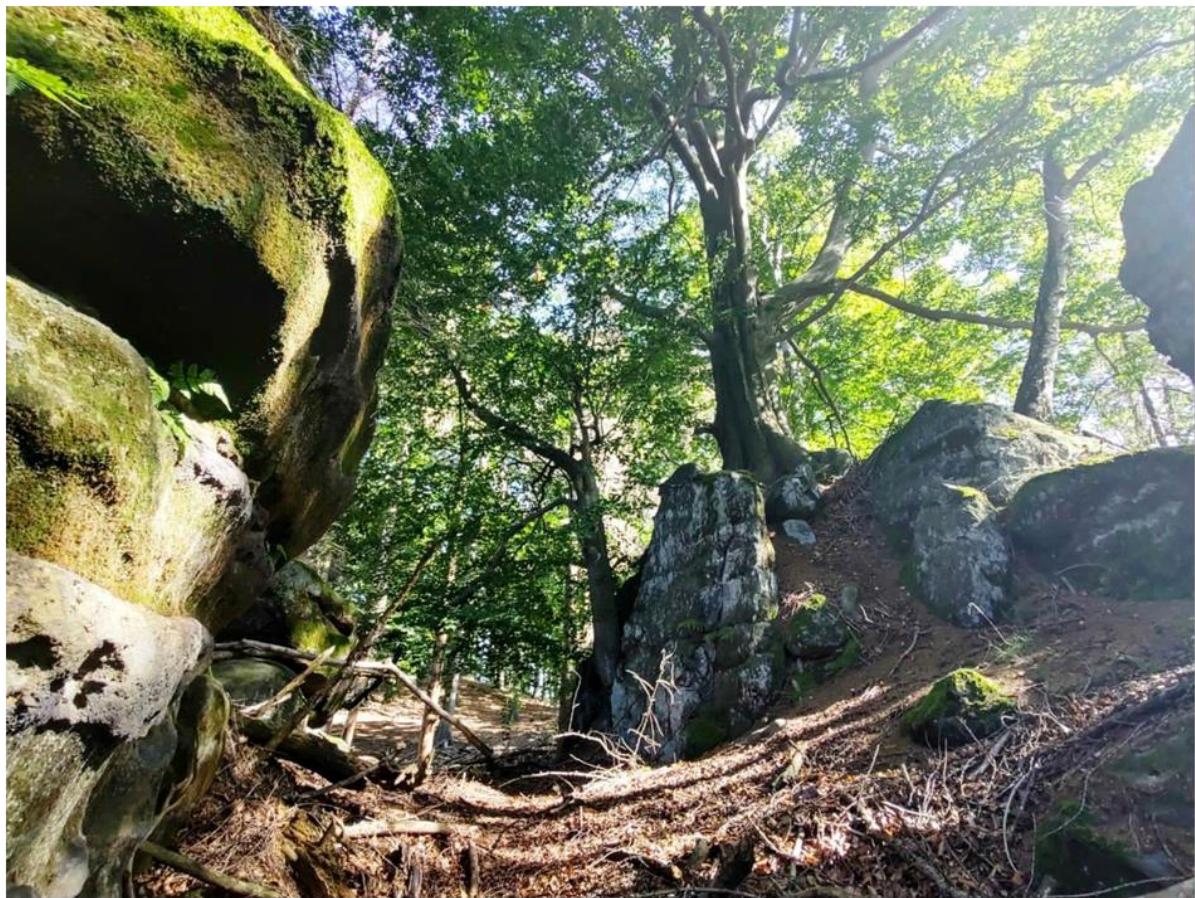


Durch den wilden Teil des Nationalparks

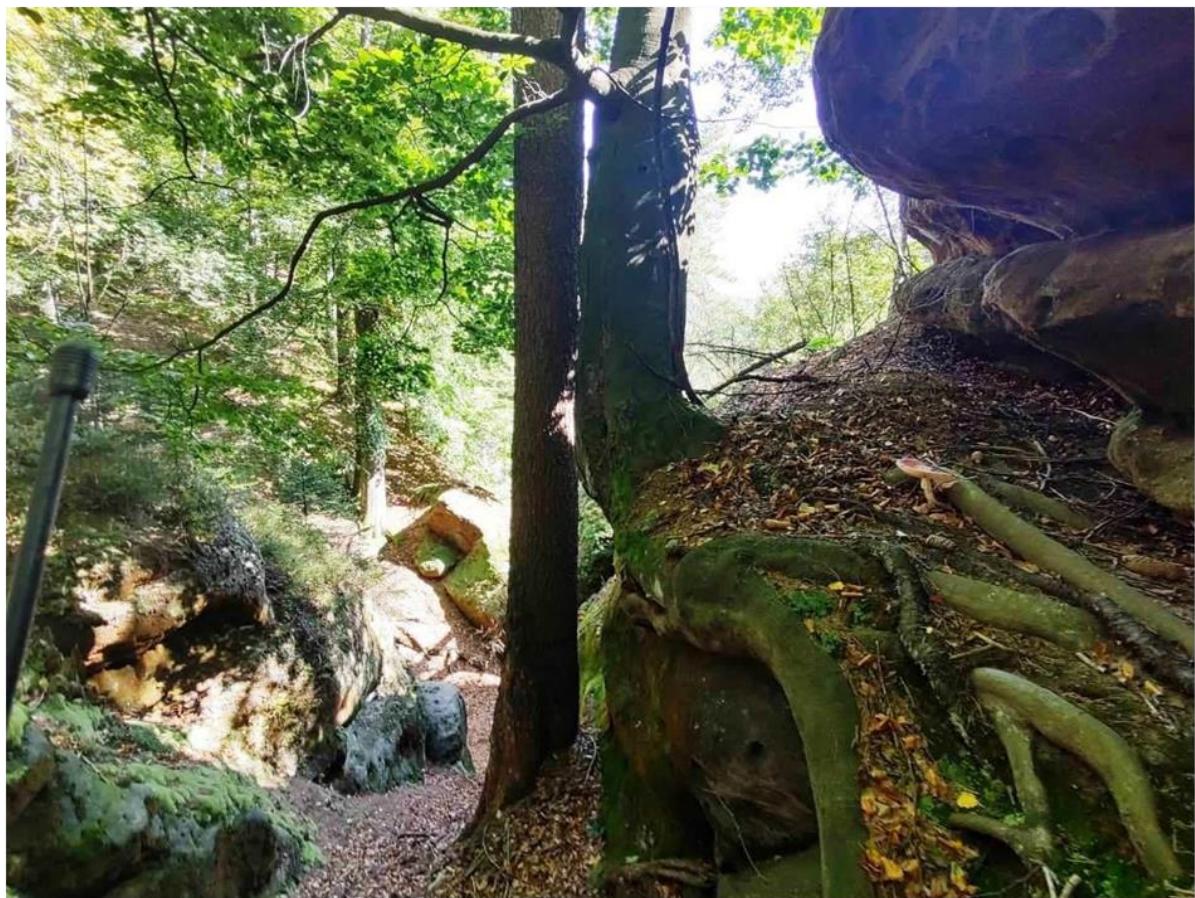
von Marc, DO2UDX

Mitte September ist immer noch Sommer und perfektes Wanderwetter. Ziele sind Heulenberg, Großer Teichstein und Hinteres Raubschloss mitten im Nationalpark Sächsische Schweiz.



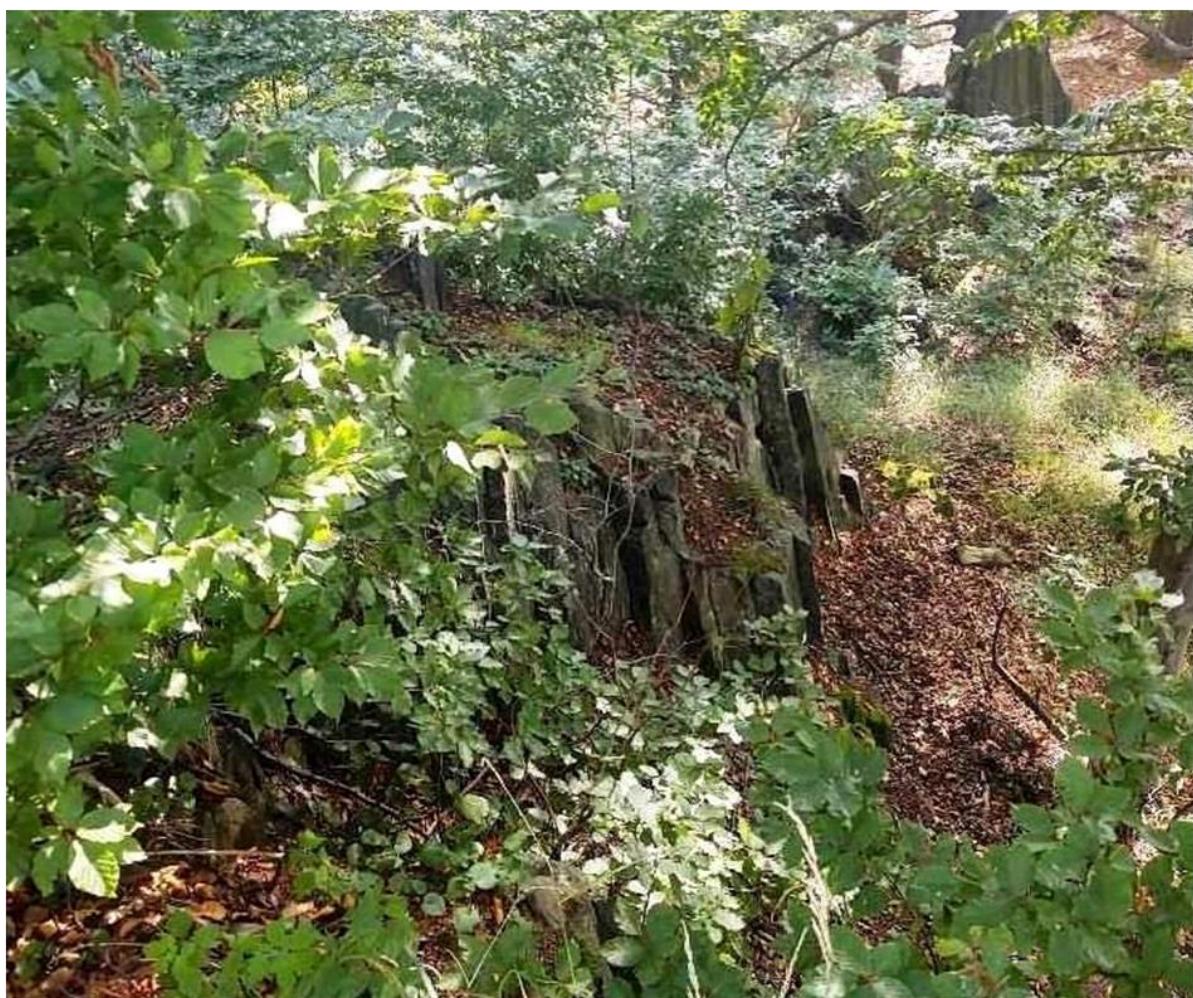


Teil des Aufstiegs auf den Heulenberg, GMA DA/SX - 384





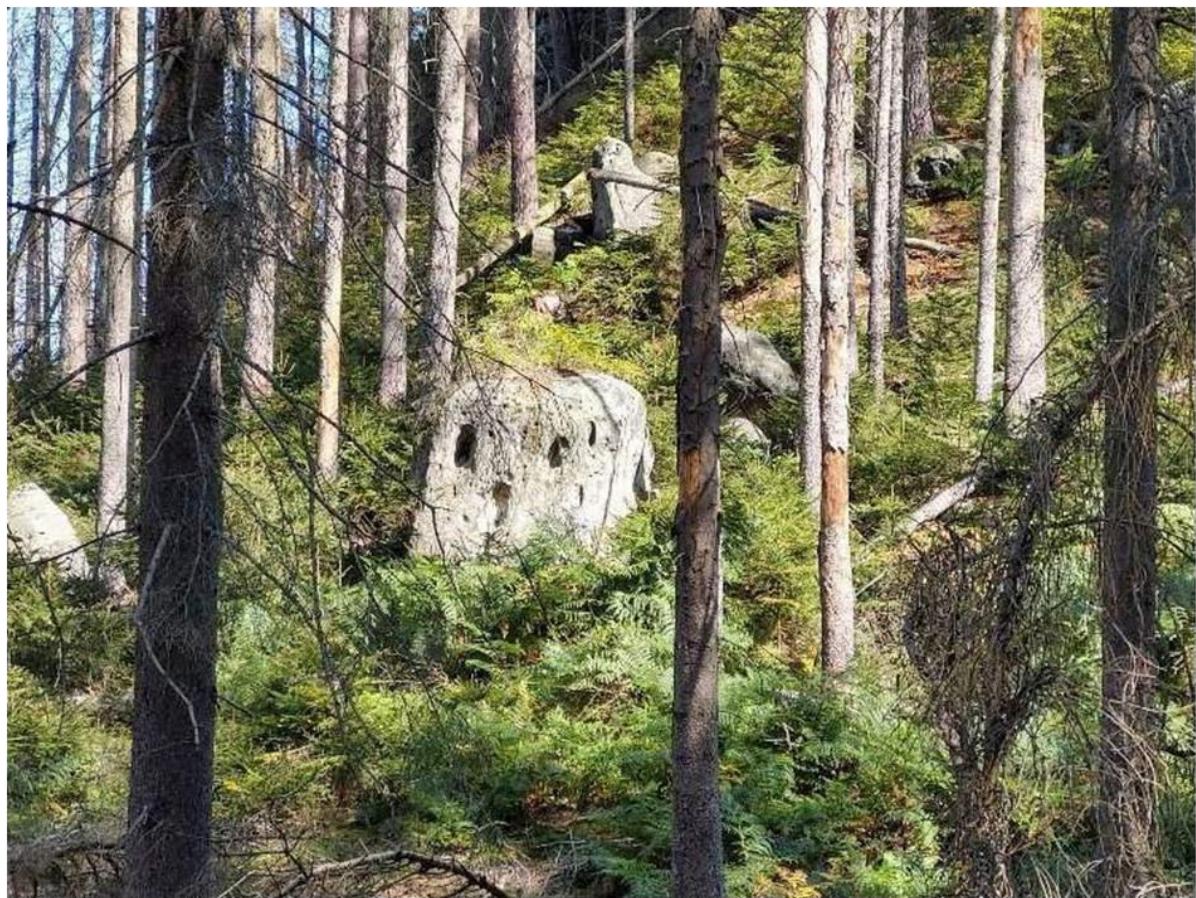
Endlich auf dem Heulenberg.



Scheint vulkanischen Ursprungs zu sein ...?



Blick vom Heulenberg zum Kanstein und Großem Teichstein.



Unheimlicher Zuschauer am Wegesrand – Ein versteinertes Gespenst ...?



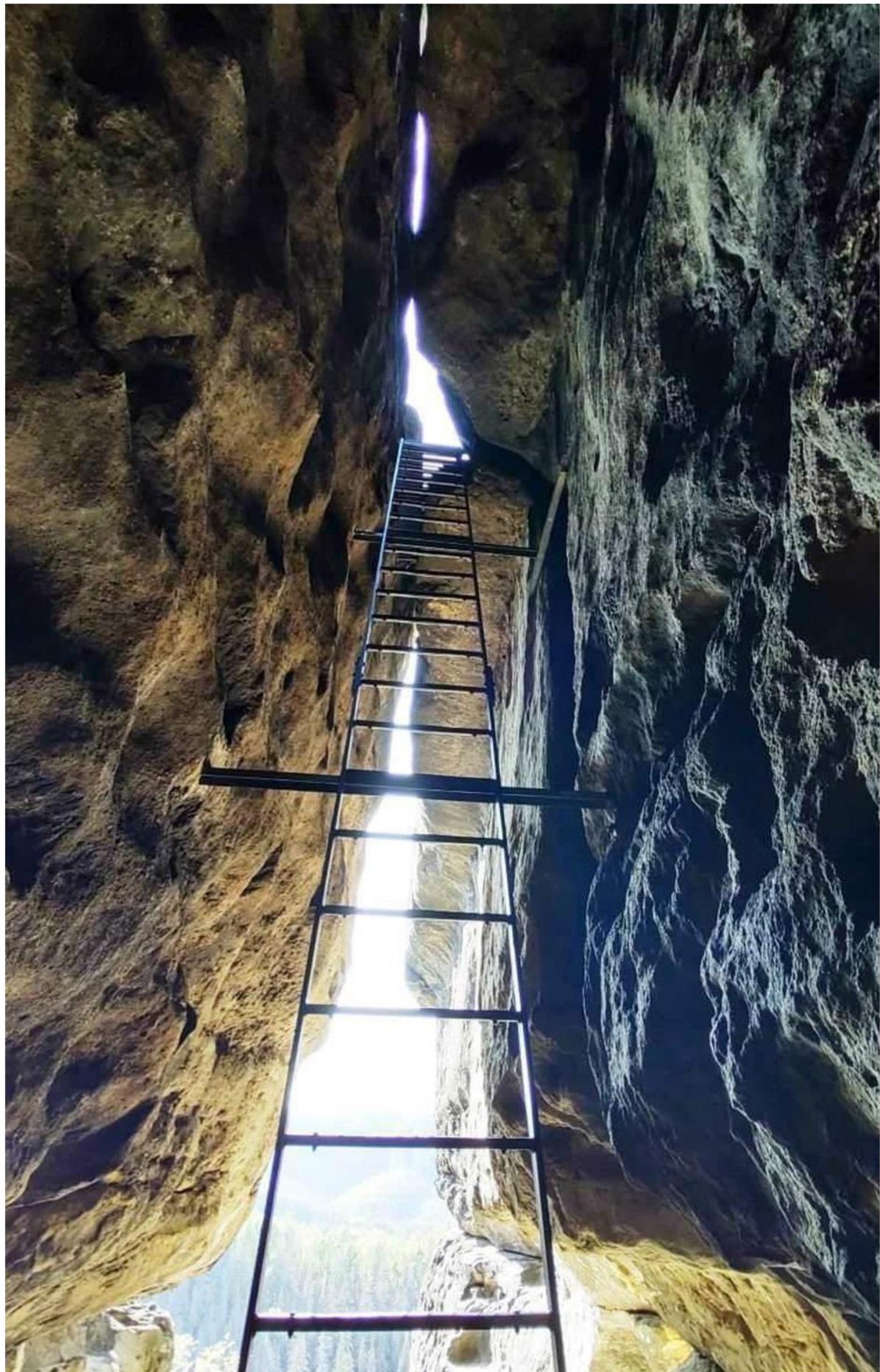
Und nun auf den Großen Teichstein

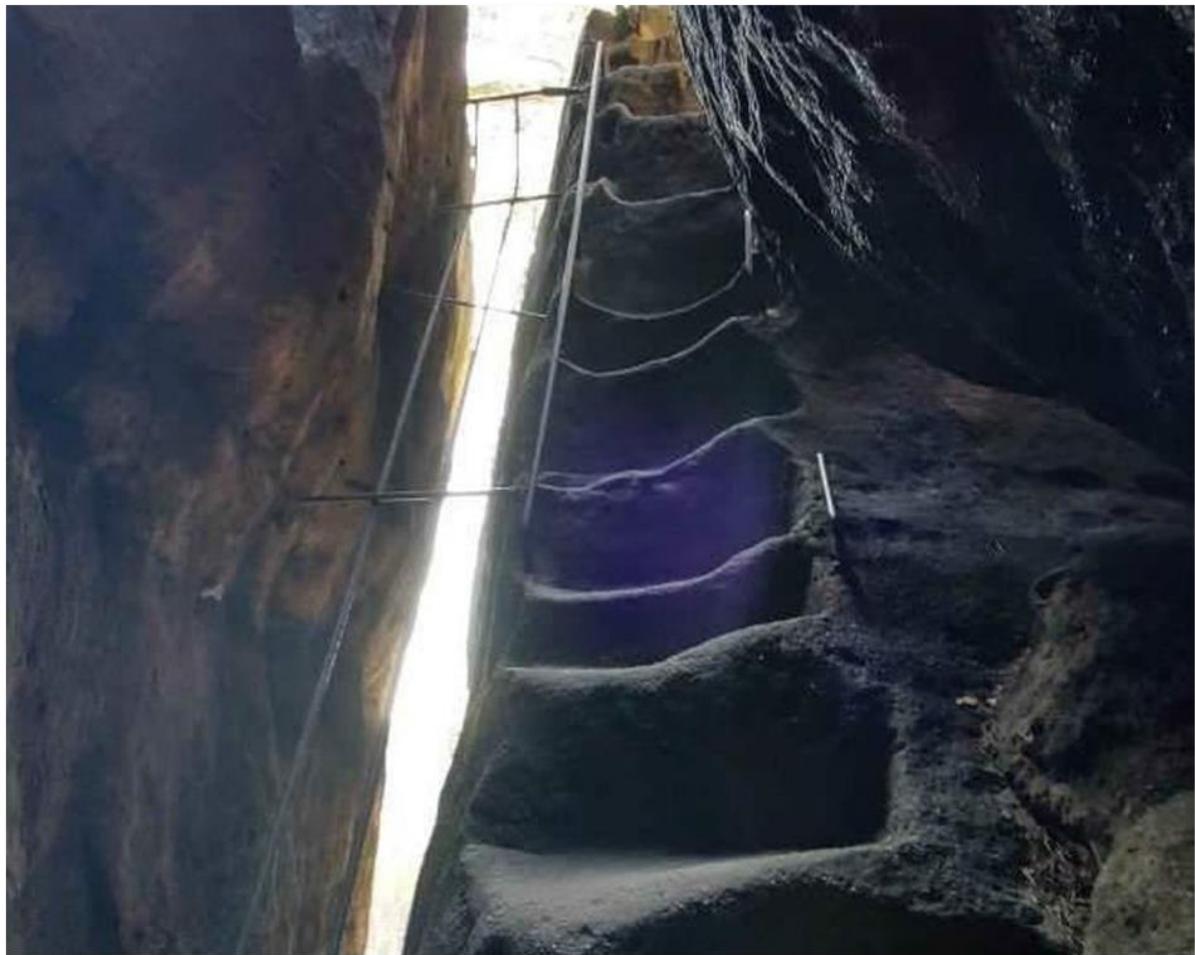


Der Blick vom großen Teichstein zum Heulenberg.



Nach einer ausgiebigen Rast ist das Hintere Raubschloss, der Winterstein das Ziel.





Ziemliches Gerangel um die UKW-Station.



Wer hier Baum werden will, muss sich ganz schön kümmern ...

Bis demnächst. AWDH de Marc, DO2UDX

Die Autoren dieses Beitrags zum „Sächsischen Bergkurier“ haben ihr Einverständnis zur Veröffentlichung gegeben. Der Bergkurier dient der Berichterstattung über den „Sächsischen Bergwettbewerb“ und über andere Outdoor Aktivitäten des Amateurfunks.